Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Montag, 02.11.2026 10:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute verbreitet Hochnebel, mitunter aber auch Sonne. Kommende Nacht an den Alpen geringer Niederschlag, vereinzelt Frost und Glätte. Am Dienstag meist trüb.

Wetter- und Warnlage:
Am Rande eines Hochs mit Schwerpunkt bei Schottland gelangt mit nordöstlicher Strömung mäßig kalte und zumindest in tieferen Schichten auch feuchte Luft nach Süddeutschland.

FROST:
In den Nächten zu Dienstag und Mittwoch bevorzugt an den Alpen und im Bayerwald stellenweise leichter Frost bis -1 Grad.

GLÄTTE:
In der Nacht zum Dienstag an den Alpen vereinzelt Glätte durch überfrierende Nässe nicht auszuschließen.
Straßenwetter in den Frühstunden, Dienstag 03.11.2026 in Südbayern:
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit und Nässe
Verbreitung: vereinzelt

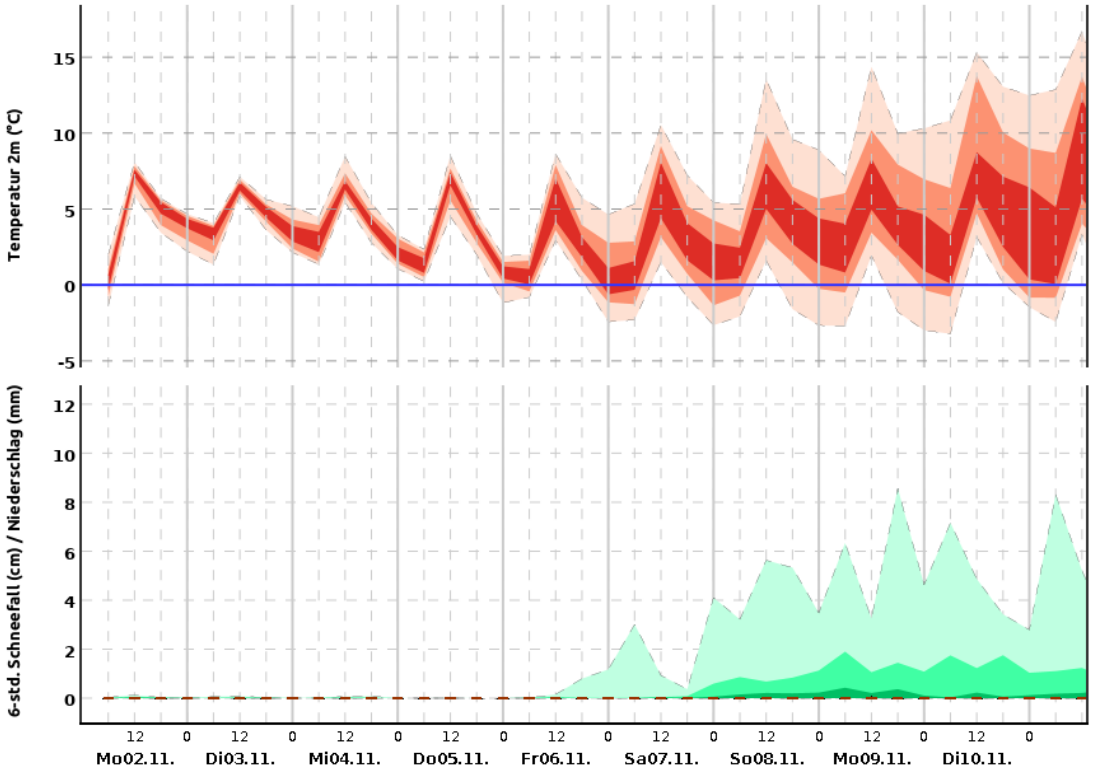
Besonderheiten: In den Alpen und im südlichen Alpenvorland.

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 04.11.2026 in Südbayern:
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

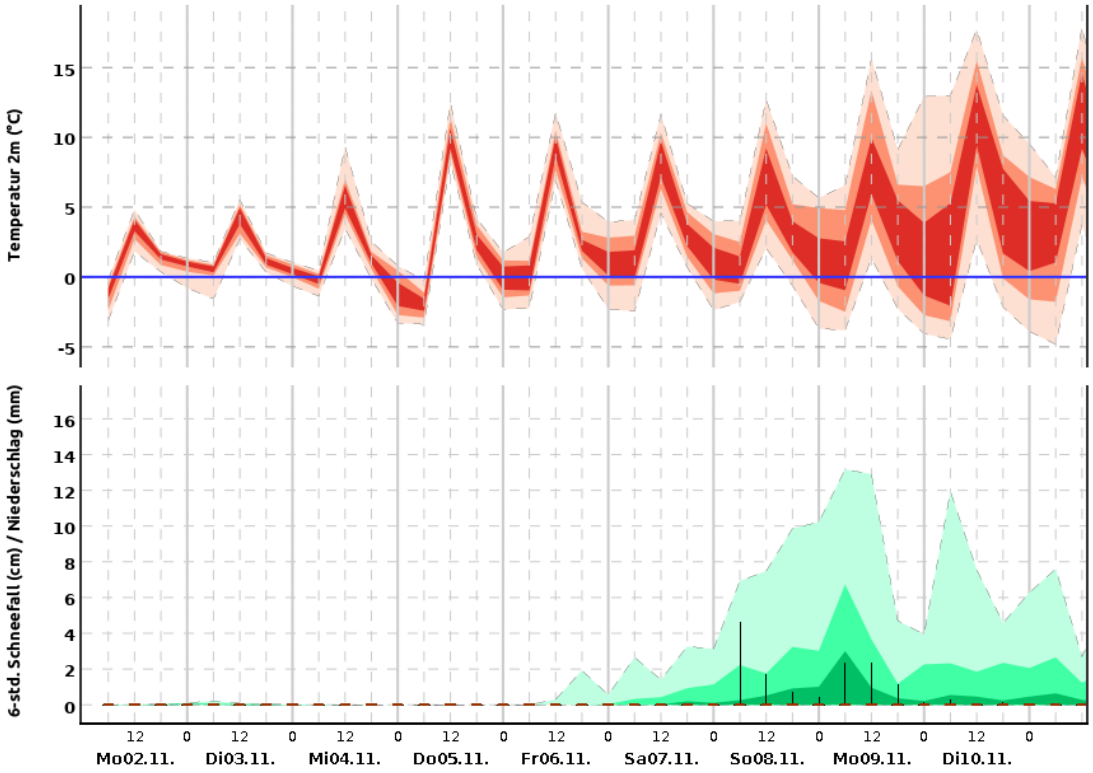
Warnlage Mittelfrist:
In den Nächten zu Donnerstag und Freitag stellenweise leichter FROST, vereinzelt NEBEL nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



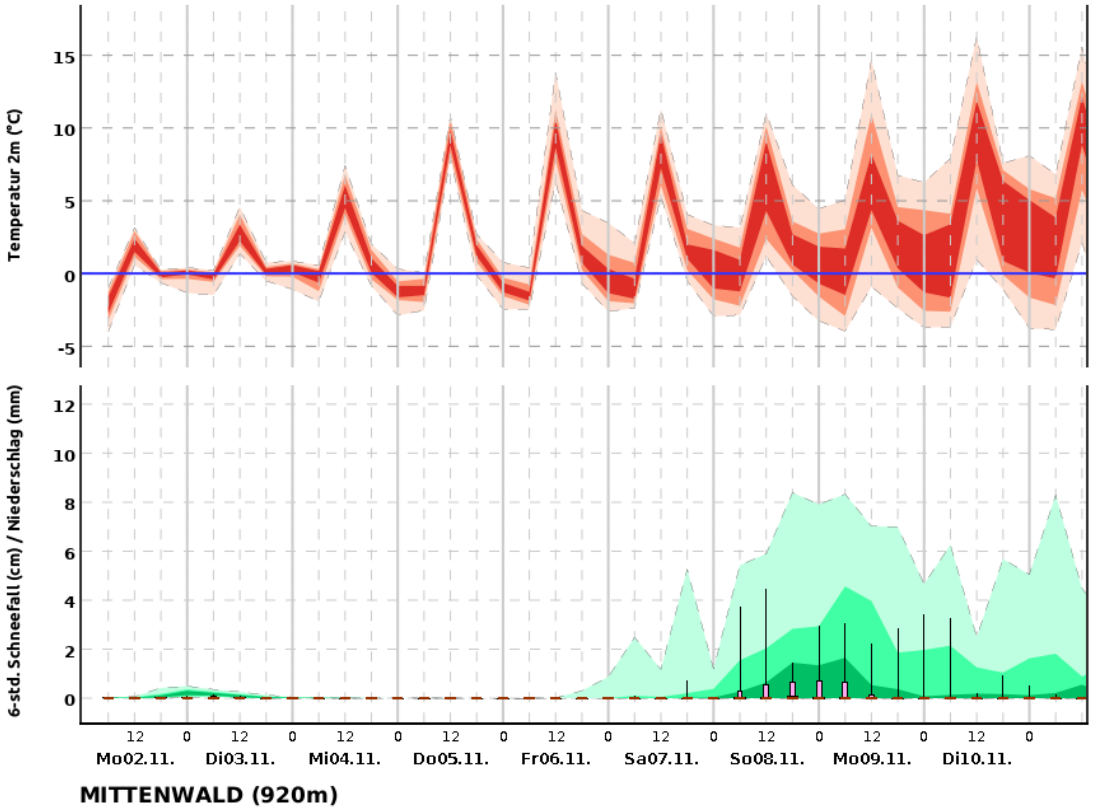
MUENCHEN-FL. (453m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

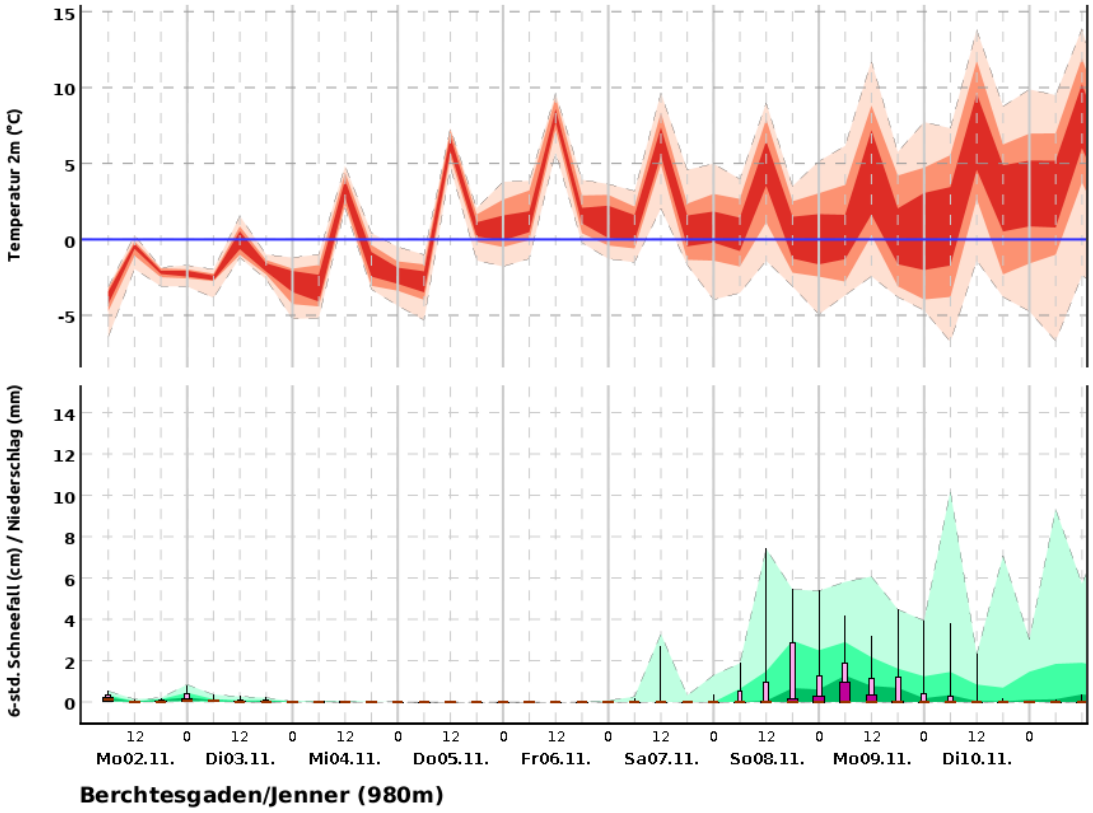


Oberstdorf (806m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



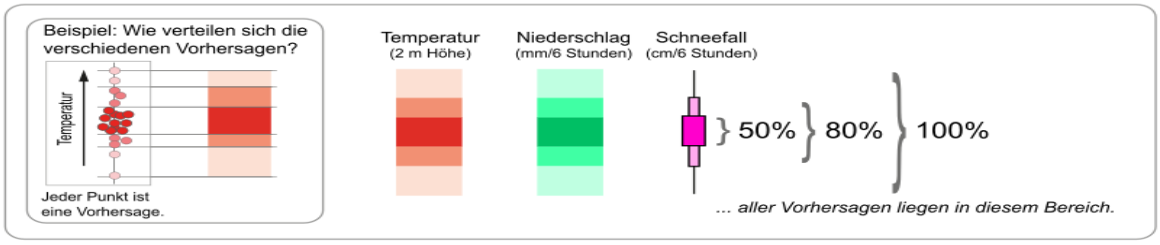
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd – Land, Bayern / Gerhard Müller